

Neue Produktvariante und mehr Flexibilität - Klassik modern auf der Überholspur: Ertrag jetzt auch bei fallendem Index



Klassik modern, die erfolgreiche Indexrente der VOLKSWOHL BUND Lebensversicherung a.G., ist jetzt für noch mehr Kunden die ideale Altersvorsorge: Die neue Variante IndexZins sorgt mit einer Mindestrendite dafür, dass das Guthaben selbst bei fallendem Index einen Ertrag bringt.

Drei Überschussverwendungen gibt es ab sofort bei Klassik modern: IndexChance, IndexZins und KlassikZins. Bei IndexChance beteiligt sich der Kunde wie bisher mit seinen jährlichen Überschüssen an einer Indexentwicklung. Zur Wahl stehen der DAX, der DAX Risk Control und der EURO STOXX 50. Mit KlassikZins behält er seine Überschüsse und bleibt in der sicheren Verzinsung. Das sind die bisher bekannten Möglichkeiten.

IndexZins: ein Prozent Mindestrendite

Mit der neuen Variante IndexZins sichert sich der Kunde nun beide Vorteile: Bei steigendem Index kann er von den Ertragschancen profitieren, bei sinkendem Index sind sowohl Verluste als auch sogenannte „Nullrunden“ ausgeschlossen. Stattdessen gibt es eine festgelegte Mindestrendite auf das gesamte Vertragsguthaben. Zurzeit beträgt sie ein Prozent. Sowohl die Indexquote als auch die Mindestrendite werden bei IndexZins jährlich festgelegt.

Erfolgreiches Produkt weiter verbessert

„Unsere Vertriebspartner können mit Klassik modern nun auch die Kunden erreichen, die sich zwar am Index beteiligen wollen, ihre Überschussbeteiligung aber nicht komplett verlieren möchten“, erläutert Dietmar Bläsing, Sprecher der Vorstände der VOLKSWOHL BUND Versicherungen. „Dafür haben wir Klassik modern noch besser gemacht, ohne unser erfolgreiches Verfahren zu verändern“.

Gute Nachricht für Bestandskunden: Bei Interesse können auch sie bis sieben Tage vor dem Indexstichtag zur Überschussverwendung IndexZins überwechseln.

Noch flexibler den Vertrag erhöhen

Die neue Klassik modern passt sich noch besser an einen verbesserten Lebensstandard an. Sie lässt Einmalzahlungen ab 300 Euro beliebig oft zu – bis zu einer Höhe von insgesamt 20.000 Euro im Kalenderjahr. Beitragserhöhungen um bis zu 500 Euro sind in den ersten zehn Vertragsjahren möglich. Die Rechnungsgrundlagen bleiben jeweils erhalten. Darüber hinaus kann der Kunde dem Vertrag in der Rentenphase bis zu 20.000 Euro abzugsfrei entnehmen.

Klassik modern mit allen Neuerungen ist zunächst für die PrivatRente und als betriebliche Altersversorgung erhältlich. Vertriebspartner können das Produkt ab sofort im VOLKSWOHL BUND-Angebotsprogramm oder direkt auf www.vbon.de für ihre Kunden rechnen und abschließen.

VOLKSWOHL BUND Versicherungen

Simone Szydlak

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Südwall 37-41

44137 Dortmund

0231/5433-451

Fax 0231/5433-450

presse@volkswohl-bund.de